

Protokoll zur StuPa-Sitzung vom 22. Mai 2001

Anwesende:

StuPa: André Bleckmann, Manuel Ladiges, Thomas Müller, Daniel Staufenbiel, Tilo Bemer, Robert Mittelstädt, Kerstin Dittrich, Tobias Arens, Angelika Engler, Melanie Klauk, Robert Kourist, Claudia Krüger, Diana Pauly
(13 Stimmberechtigte)

Senat: Christopher Schulze

AStA: Andreas Röske, Marcus Laugsch, Danilo Range, Arzu Hädicke, Anja Pekruhl

Gäste: Dirk Gerstenberg, Heike Weihs, Peter Tornow, Elisabeth Allstädt, Nicole Disse, Robert Tremmel

Beginn der Sitzung: 20.30 Uhr

Berichte AStA, Beauftragter, Senat, AG

Anja (Soziales):

- Termin mit dem Ordnungsamt ausgemacht und wahrgenommen
Inhalt: Förderung des Erstwohnsitzes Greifswald durch die Stadt nach 2-jähriger Ummeldung in Höhe von DM 300 sowie durch eine allgemeine Förderung über den Kultur- und Sozialpaß. Konzept geht in die Ausschüsse und ab 26. Juni in die Bürgerschaft.

Arzu (Ausländer):

- Gespräch mit Lehrern der Humboldt-Schule zur Integration von Ausländern und zur Einbindung ausländischer Studierender in den Unterricht gehabt
- Termin mit dem Fernsehen zur Vorbereitung einer Reportage über HGW wahrgenommen
- Vorbereitung der Demonstration

Danilo (BAföG):

- Einarbeitung
- Mit der Fortführung der Jobbörse begonnen
- Termin bei der Friedrich-Ebert-Stiftung

Marcus (Erstsemester):

- Ausarbeitung der Finanzierung für die Erstsemesterwoche
- Absprachen mit dem Förderverein getroffen
- Werbung für die Erstsemester-AG gemacht und Tagesordnung erstellt

Andreas (Finanzen):

- Vorbereitung möglicher Kandidaten
- Dienst nach Vorschrift

Peter (S/L-Beauftragter):

- Satzungsänderungsantrag zur Verbesserung der Rechtsstellung des Beauftragten ausgearbeitet

André (kleiner Senat):

- Teilnahme an den Dienstberatungen des Rektors
- Neuer LHG-Entwurf durchs Kabinett gegangen, ab Mitte Juli erfolgt Verbandsanhörung

Christopher (Senat):

- Senat hat eine Erklärung zur Fusion EMAU und FHS abgegeben, in der er die Fusion ablehnt
- Gremienwahlen: Wahlhelfer werden entlohnt, Wahlausschuß muß bestellt werden
- Y-Modell im Studiengang BA beschlossen (Master of Education)
- Christopher erklärt die neuen Richtlinien des Wissenschaftsrats

Diana (AG-Uni/Stadt):

- macht Werbung für die AG
- Bürgerschaftsanträge liegen vor

Melanie (BA-AG):

- Treffen am 15. Mai gehabt; folgende Ergebnisse:
Zielsetzung der AG formuliert
- Mitteilung an Moritz ergangen und Werbung gemacht

Angelika (AG-Internationales):

- Werbung gemacht
- am 30. Mai findet erste Sitzung statt
- Informationen zur Demo am 2. Juni 2001

Marcus (Erstsemester-AG):

- nächsten Montag findet die erste Sitzung statt
- Werbung gemacht

Daniel (LHG-AG):

- Nichts Neues

André (HoPo-AG):

- Stefan macht Werbung, wartet aber noch auf eine höhere Anzahl an Interessenten, bevor er die erste Sitzung einberuft

André (AG-Satzung):

- Werbung gemacht
- Anträge gesammelt und zusammengestellt
- erste Sitzung findet demnächst statt

TOP 1 Formalia

Begrüßung und Eröffnung der 6. StuPa-Sitzung. Die Beschlußfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird wie folgt einstimmig beschlossen:

TOP 1	Formalia
TOP 1a	Genehmigung des Protokolls vom 10. April
TOP 1b	Informationen zur Demonstration
TOP 2	Finanzanträge
TOP 3	Entlastung der moritz-Geschäftsführung
TOP 4	Wahl des neuen AStA
TOP 4a	Rolle des StuPa-Präsidenten
TOP 4b	AStA-Werbung
TOP 4c	AStA-Internetpräsenz
TOP 5	Wahl der LKS-Vertreter
TOP 6	Planung der Vollversammlung
TOP 7	Fusion EMAU/FHS
TOP 8	Sonstiges

TOP 1a Genehmigung des Protokolls vom 10. April

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung wird ausgeteilt, gelesen und diskutiert. Es werden Änderungsvorschläge gemacht, die der Protokollant (Daniel Staufenbiel) übernimmt. Das geänderte Protokoll wird mit 12 ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 1b Informationen zur Demonstration

Arzu erklärt die Sachlage: Am 6. Juni findet eine "Schüler-Demonstration" gegen die Schließung von Schulen statt. Diese Schülerinitiative wurde von der NPD gegründet und hat in ihren Sprecherreihen NPD-Funktionäre. Es besteht die Gefahr einer getarnten NPD-Demo.

Das Problem wird erörtert, da man rechtsradikales Gedankengut bekämpfen will, aber gleichzeitig das Anliegen der Schüler versteht.

Diana stellt den Antrag, daß StuPa und AStA gemeinsam eine Presseerklärung abgeben, die von Arzu in Zusammenarbeit mit der AG Internationales erstellt wird. Der Antrag wird mit 12 ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 2 Finanzanträge **Finanzantrag AISEC (F 2)**

Nicole Disse erläutert den ausgeteilten Antrag. Es handelt sich um eine Veranstaltung im Rahmen der Projektwoche, in der durch eine Simulation das Verhalten unterschiedlicher Studenten im Ausland beobachtet und diskutiert werden soll. Zu diesem Zweck soll ein spezieller Trainer aus Berlin eingeladen werden, für den sie das StuPa bittet, die Anfahrtskosten in Höhe von DM 80 zu übernehmen.

Der Antrag wird nach kurzer Debatte mit 12 ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Finanzantrag FSR Jura (F 4)

Die Fachschaft Jura möchte vom 29. Juni bis 1. Juli 2001 ein Wochenendseminar zu dem Thema "Wem gehört der öffentliche Raum?" durchführen. Dieses richtet sich vor allem an Studenten der Rechtswissenschaften, ist aber für Studenten aller Fakultäten offen. Es wird mit einer Teilnehmerzahl von 45 Personen gerechnet. Acht Referenten sind geladen. Die Kalkulation ergibt eine Unterdeckung von DM 500, die der Fachschaftsrat bittet das StuPa zu übernehmen. Der Antrag wird nach kurzer Debatte mit 12 ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 3 Entlastung der moritz-Geschäftsführung

Da Sitha Stübe als ehemalige moritz-Geschäftsführerin trotz persönlicher Einladung via Post und Email nicht zur Sitzung erschienen ist, wird die Entlastung vertagt.

TOP 4 Wahl des neuen AStA

Wahl der Referentin für Soziales:

- Kandidat: Elisabeth Allstädt
- Vorstellung / Befragung: 19 Jahre, Mitglied der SPD, studiert Deutsch und Politikwissenschaft
- Ziele: Sozialführer aktualisieren, Sozialbericht fertigstellen, Rechtsberatung vermitteln, Jobbörse ausbauen, Sozialberatung, Studieren mit Kind verbessern
- Wahl: abgegebene Stimmen: 13
gültige Stimmen: 13
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 – damit gewählt

Wahl der AStA-Vorsitzenden:

- Kandidat: Peter Tornow
- Vorstellung / Befragung: 27 Jahre, studiert Jura, keine Parteizugehörigkeit
- Ziele: AStA-Arbeit koordinieren, Repräsentation nach außen, Diskussion um LHG vorantreiben
- Wahl: abgegebene Stimmen: 13
gültige Stimmen: 13
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0 – damit gewählt

TOP 4a Rolle des StuPa-Präsidenten

Dieser Punkt wird vom Antragsteller zurückgezogen.

TOP 4b AStA-Werbung

Die Effektivität bisheriger Werbemethoden wird besprochen. Man ist sich darüber einig, daß die Flyer-Aktion ein Erfolg war und die Aushänge an den Instituten auch weiterhin ein wichtiges Element der Wahlkampagne sein soll. Es entsteht eine Diskussion um Art und Umfang weiterer Wahl-Werbung

Es wird beschlossen,

- neue Aushänge zu kreieren, in denen wichtige Referate mit „frischerem“ Text hervorgehoben werden (verantwortlich: Peter)
- nochmals Flyer zu drucken (verantwortlich: André), um sie in der Mensa zu verteilen (verantwortlich: Arzu)
- Folien für Vorlesungen zu erstellen (verantwortlich: André)
- Informationszettel (AStA-Wahl & Vollversammlung) zu erstellen (verantwortlich: André) und in den neuen Moritz zu legen (verantwortlich: Diana)
- den Mensa-Ticker mit notwendigen Informationen laufen zu lassen (verantwortlich: André)

TOP 4c AStA-Internetpräsenz

Diana bemängelt die schlechte Internet-Präsenz des AStA.

Der EDV-Bbeauftragte ist leider erst ab Juni wieder einsatzbereit, weswegen erst dann eine grundlegende Überarbeitung der Homepage möglich ist.

André schlägt vor, die AStA-Seite in eine der studentischen Selbstverwaltung umzugestalten und diese direkt auf der Uni-Homepage zu verankern.

Das StuPa beschließt, André mit der Erarbeitung einer alternativen Homepage zu beauftragen.

André gibt an, daß er eine umfassende Überarbeitung erst nach Aktualisierung der Satzung beginnen wird (oder spätestens in den Semesterferien). Es wird zugestimmt.

Pause (Diana Pauly, Robert Mittelstädt, Thomas Müller, Tilo Berner. Robert Kourist gehen -> nicht mehr beschlußfähig)

TOP 5 Wahl der LKS-Vertreter

Dieser Punkt wird wegen mangelnder Beschlußfähigkeit vertagt.

Daniel bittet darum, sich mit der LKS-Satzung auseinander zu setzen und sich über die bisherige Arbeit der LKS zu informieren, um auf der nächsten Sitzung aus einer geeignet großen Anzahl von Bewerbern eine Auswahl treffen zu können.

TOP 6 Planung der Vollversammlung

André weist alle Stupisten darauf hin, am 31. Mai um 18 Uhr möglichst vollzählig und pünktlich zur Vollversammlung zu erscheinen.

Nach kurzer Diskussion über den Ablauf der Veranstaltung empfiehlt das StuPa folgendes:

- Es werden schriftliche Informationen an alle Stupisten geschickt (verantwortlich: André)
- Es werden Aushänge produziert und an die Institute geschickt (verantwortlich: André)
- Es werden Folien erstellt und im AStA-Büro ausgelegt (verantwortlich: André)

- Der grundsätzliche Ablauf sieht wie folgt aus:

- 1.) Generelle Leitung: Christopher Schulze
 - 2.) Einführung in die Problematik: André Bleckmann
 - 3.) Vorstellung StuPa: André Bleckmann
 - 4.) Vorstellung AStA: Peter Tornow
 - 5.) Vorstellung / Werbung AGs: AG-Vorsitzende
 - 6.) Einführung in die LHG-Problematik: Daniel Staufenbiel
 - 7.) Fragen zur Fusion EMAU / FHS: Christopher Schulze
 - 8.) Anschließend weitere Fragen der Anwesenden
- Vorbereitung der Veranstaltung wird auf den AStA übertragen.

TOP 7 Fusion EMAU/FHS

Es werden die bisher vorliegenden Informationen schriftlich und mündlich ergänzt.
Eine Diskussion zu diesem Thema wird – wenn gewünscht – zu einem anderen Termin stattfinden, da das Parlament nicht mehr beschlußfähig ist.

TOP 8 Sonstiges

Manuel erbittet sich für die nächsten Sitzungen mehr Sitzungsdisziplin.
André verspricht, diesen Punkt auf der nächsten Einladung anzusprechen.

Sitzungsende : 23.00 Uhr

Protokollant: Tobias Arens